



## LINKE verurteilt Brandanschläge auf Moscheen in Bielefeld und Berlin

Pressemitteilung von Christine Buchholz, 21. August 2014

**"Ein Anschlag auf ein religiöses Gebäude - ob Moschee, Synagoge oder Kirche - ist ein Anschlag auf die Religionsfreiheit und damit auf Freiheit und Demokratie für alle. Wir sehen mit großer Sorge wie Islamfeinde die Krisen im Nahen und Mittleren Osten nutzen, um Rassismus gegen Muslime zu schüren", erklärt Christine Buchholz, religionspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, zu den Brandanschlägen auf zwei Moscheen in Bielefeld sowie auf die Mevlana-Moschee in Berlin. Buchholz weiter:**

"Es ist wichtig, dass die Brandanschläge aufgeklärt werden. Mindestens genauso wichtig aber ist es, deutliche Zeichen gegen jede Form von Rassismus zu setzen. Denn der wachsende alltägliche antimuslimische Rassismus in Deutschland, von dem die Morde des NSU nur die Spitze des Eisbergs sind, schafft ein Klima der Angst.

DIE LINKE steht solidarisch an der Seite der von antimuslimischen und antisemitischen Hassverbrechen Betroffenen, gegen Diskriminierung,

für Religionsfreiheit und für gleiche Rechte für alle.  
Wir streiten für eine solidarische Gesellschaft, in der  
Menschen gleichberechtigt zusammenleben – ohne  
Diskriminierung aufgrund von Herkunft, Kultur oder  
Religion."